

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 32

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ebnat-Kappel HOTEL BAHNHOF

Heimeliges Passantenhaus mit gut geführter Küche und Qualitätsweinen. Bachforellen. Französisches Billard. Gesellschaftssäle. Berg- und Skisport. 3 Minuten vom Schwimmbad. Garage. Benzin. Telefon 2. Mit höfl. Empfehlung A. Sutter-Bösch.

gut
essen

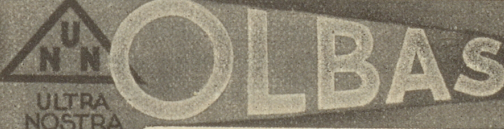
Buffet RORSCHACH Hafen

OTTO HIDBER (Koch)



LÖWENBRÄU
ZÜRICH

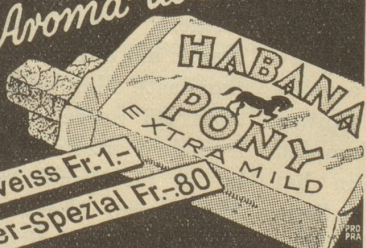
Spezialbiere
hell und dunkel



das allein echte **Basler Öl** (Oleum Basileum) **unübertroffen** bei allen **Erkältungs-Krankheiten** wie: **Husten, Katarrh, Heiserkeit** usw. Gratismuster und Literatur durch die PO-HO-Co. A.-G., Basel 2. Erhältl. in allen Apotheken und Droguerien. Preis Fr. 4.—.

Burger

Stumpfen
Viel Aroma-aber-leicht



HABANA PONY
EXTRA MILD
PONY weiss Fr. 1.—
Burger-Spezial Fr. 80

10 Jahre
bestens bewährt!

Neo-Satyrin

das wirksamste Hilfsmittel gegen vorzeitige Schwäche bei Männern.

Glänzend begutachtet von Schweizer-Aerzten. In allen Apotheken. Original-Packung Fr. 15.— Probepackung Fr. 3.50.

Generaldepot:
Dr. W. Knecht, Basel
Eulerstraße 30

A. v. Aesch

Wimpf

AUSKUNFT
Rennweg 38
ZÜRICH

Diskr. Nachforschungen
Privat-Auskünfte
Überwachungen
Erstklassige Referenzen

Alle Männer

die infolge schlechter Jugend gewohnheiten, Ausschreitungen und dergl. an Funktionsstörungen oder Schwinden der besten Kräfte zu leiden haben, finden Aufklärung über Ursachen, Verhütung u. Heilung solcher Schwächestände in der Neubearb. illustr. Schrift eines Spezialarztes. Zu beziehen f. Fr. 1.50 in Briefmarken vom Verlag SILVANA, HERISAU 477.

Prima



HABANA
OLYMPIA MILD

1 FR. PER PAKET

MILD FEIN

EICHENBERGER & ERISMANN · BEINWILY/See

Die Schweizerischen Republikanischen Blätter

sind die Sonntagslektüre derjenigen Schweizerbürger, welche von vollkommen unabhängiger Warte aus über die Lauf und Gang im Land unterrichtet, in einem gediegenen Feuilleton in die Geschichte der Völker ohne anstrengendes Buchstudium eingeführt und durch regelmässige Leitartikel religiös-ethischen Gehaltes innerlich gehoben werden wollen. — 10. Jahrgang. 7500 Abonnenten. Erhältlich an allen Kiosken. Das

Eptinger

DIENT DER GESUNDHEIT

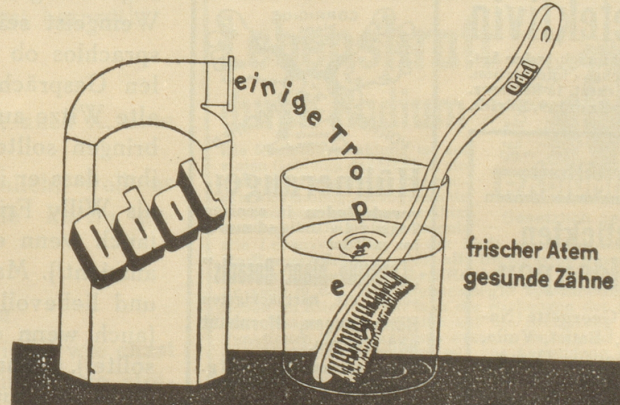
Der Käufer

informiert sich beim Inserenten.

Haarausfall

Schuppen, kahle Stellen? Nehmen Sie **Birkenblut** Es hilft! Fr. 3.75

In Apotheken, Drogerien, Coiffeurg. Alpenkräuter-Centrale Faido Birkenblut-Shampoo } Das Beste
Birkenblut-Brillantine }

einige Tropfen

frischer Atem
gesunde Zähne

Die automa- tischen Apparate

garantieren ein tadelloses
Funktionieren des



Cumulus Boiler

und sichern
billigen Betrieb

FR. SAUTER A.-G., Basel

Haupttreffer

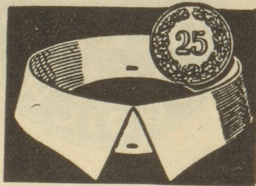
der **Freiburger Stadt 10/21 Frs.** Prämienobligationen von 1878/1938. Ziehung am 14. August/15. September **Frs. 20 000.—**. Innext 6 Jahren in nur noch 13 Ziehungen müssen sämtliche bis heute noch nicht gezogenen 89800 Obligationen gezogen werden. Die Haupttreffer steigen noch bis auf **Frs. 45 000.—**. Mindestrückzahlung heute Frs. 19.— succ. steigend auf Frs. 21.—. Preis Frs. 28.— per Titel. Ausführlicher Prospekt gratis. Kontrolle früherer und kommender Ziehungen sämtlicher verlosbarer Wertpapiere.

Jos. Koch-Dreyer, Luzern

Bank für Prämienobligationen, Pilatusstraße 56 — Tel. 24560.

Zerriffene Knopflöcher

raue Kragenränder, bringen den Herrn oft zur Verzweiflung. Beim Weibel-Kragen gibts das nicht. Hat er seinen Dienst getan, dann weg mit ihm, er kostet ja nur 25 Rappen und ist doch vom feinen Leinenkragen nicht zu unterscheiden. Wie wäre es mit einem Versuch? Bezugsquellennachweis:



Kragenfabrik A. G.
vorm. Weibel & Co., BASEL
Détail-Verkauf:
UNTERE REBGASSE 18.

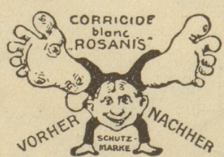
Priv.-Detektivin

rout. Nachforsch. jeder Art.
Ueberwachg., Information.
Streng diskret. la Referenz.
Bahnhofstr. 169, Zürich.

Vorteilhaft sind meine waschbaren bestickten Stoffcoupon

in Crêpe Georgette (Naturseide), Batist, Voile, Wollcrêpe für Damenroben, Blusen und Kinderkleidchen. Moderne Farben in ausreichenden Längen. Verlangen Sie Musterkarte.

Frau M. Eisenhut
Signalstr. 7, Rorschach.



Hühneraugen

verschwinden in wenigen
Tagen vollständig schmerz-
los mit der

„Corricide blanc Rosanis“
selbst die hartnäckigsten
Hühneraugen, Hornhaut
und Warzen.

Ueberraschender Erfolg.
Zahlreiche Anerkennungen.
Ueber 200 000 Fläschchen in
der Welt schweiz verkauft.
Preis d. Fläschchens Fr. 1.25.
Erhältlich in allen Apothe-
ken und Drogerien.

Generaldepot:
Induricapothek Zürich
Josefstraße 67.



die frau

Wie verführt man erfolgreich Männer?

(Ein Kapitel aus dem soeben erschienenen lehrreichen Buche «Vademecum der Frau von Heute».)

In erster Linie stelle man sich die Sache nicht zu schwierig vor! Man sage sich immer, frei nach Coué: Ich bin eine herrliche Frau, und jeder Mann ist entzückt von mir! Mit dieser Voraussetzung ist es einem ein Leichtes, jeden Mann, auch den hartnäckigsten Asketen, zu verführen. Es gibt tatsächlich keinen Mann auf der ganzen Welt, der sich nicht verführen liesse. Natürlich braucht es einige Geduld. Die Männer, die sich gleich am ersten Tag willig zeigen, sind uninteressant. Es sind dies die gewöhnlichen Durchschnittstypen, mit denen man seine kostbare Zeit nicht vertrödeln sollte.

Es gibt allgemeine Regeln, die bei allen Männern erfolgreich anzuwenden sind: Man sei begeistert von seinem sportlichen Aussehen (auch wenn jassen sein einziger Sport sein sollte!). Man sei hingerissen von seinen durchgeistigten Zügen (auch wenn es nur Weingeist sein sollte!). Man sei sprachlos ob seinen intellektuellen Gesprächen (auch wenn er alte Witze aus dem Nebelspalter bringen sollte!). Man versichere ihm, dass er im Film noch besser als Willy Fritsch wirken würde (auch wenn er wie Lon Chaney aussieht!). Man spreche respekt- und liebevoll über seine Mutter (auch wenn er selber schimpfen sollte!), denn jeder Mann hat einen Oedipuskomplex. Man finde seine Stimme tief und erschauernd (auch wenn er lispeln sollte!). Man finde seine Muskeln zum verwechseln ähnlich mit denen

Dempseys (auch wenn man sie mit der Lupe suchen müsste!). Man finde seine Schrift originell und willensstark (auch wenn er bloss mit der Schreibmaschine schreiben sollte!). Man finde sein Auftreten energisch und sein Benehmen feinführend (auch wenn er einem gelegentlich auf die Hühneraugen treten sollte!) Man finde seine Krawatte sehr geschmackvoll (auch wenn einem schier übel wird davon!). Man finde sein Haupt wie das eines königlichen Löwen (auch wenn er eine Glatze bis in den Nacken haben sollte!). Man finde, er habe einen leicht brutalen Zug um den Mund (auch wenn es eher ein klägliches Zug sein sollte!). Man versichere ihm, noch nie geliebt zu haben. Man versichere ihm, bis heute das Idealbild seiner Träume noch nicht gesehen zu haben. Man überzeuge ihn davon, dass alle andern Männer gemeine Egoisten seien, von denen man schmerzlich enttäuscht sei. Man werde melancholisch und gebe die Hoffnung fast auf, einmal den wirklich guten und edlen Mann zu finden. Man weine drei bis vier Tränen (mehr würde dem Teint schaden!) und seufze tief. Man sehe den Sinn des Daseins nicht mehr ein, und starre schwermütig in einen Teich oder in einen Bach (wenn nicht vorhanden, starre man eine hohe Mauer an, oder einen geeigneten Baumast). Man seufze nochmals. Man sei müde und suche sich irgendwo anzulehnen. Von da an ist es nicht mehr schwer. Der Mann wird übermannt, von so viel Aufrichtigkeit und Trauer, einem zu trösten suchen.

Man sei schamvoll überrascht von der Wendung der Situation.